

Frankfurt, 24.08.2018

Pressemitteilung

„Der Dreck muss weg.“ Mit eigenem Schlachtruf auf dem Main für ein sauberes Frankfurt.

Sauberkeitskampagne cleanffm mit Team beim Drachenbootrennen auf Museumsuferfest dabei

Aller Anfang ist schwer, dann aber klappt der synchrone Schlag mit dem Stechpaddel in das Mainwasser immer besser: 20 Männer und Frauen vom Team cleanffm stechen gleichmäßig die kurzen Paddel ins Wasser. Schnell nimmt das lange Drachenboot des Teams der Sauberkeitskampagne #cleanffm an Fahrt auf. Ganz hinten im Drachenboot sitzt Claudia Gabriel. Die Leiterin der Stabstelle Sauberes Frankfurt gibt auf der Trommel den Takt vor und unterstützt akustisch die Paddlerinnen und Paddler: „Gemeinsam wollen wir zeigen, wir bewegen etwas, wenn wir zusammenarbeiten. Ob nun beim Drachenbootrennen oder mit unserer Kampagne #cleanffm“, sagt Claudia Gabriel.

„Der Dreck muss weg“ ist der Schlachtruf des Teams. Der Vierklang passt exakt zum kurzen, präzisen Schlag mit dem Paddel ins Wasser. Einmal nur hat das Team von der Frankfurter Sauberkeitskampagne #cleanffm die Fahrt im wackeligen Drachenboot geübt. Am Samstag auf dem Museumsuferfest in Frankfurt wollen es die Frauen und Männer beweisen.

Zum Team mit den grünen T-Shirts der Sauberkeitskampagne gehören die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Stadtteilservice SFG, der FES, die Stabstelle Sauberes Frankfurt sowie die Agentur site-works, die die Kampagne mit aus der Taufe gehoben hat und begleitet. Außerdem dabei: Sportler und Sportlerinnen von „Calisthenics“. Diese Gruppe aus dem Hafepark unterstützt ebenfalls #cleanffm seit Anbeginn an.

Los geht es am Samstag um 9 Uhr 40 am Holbeinsteg. Das cleanffm-Team ist gleich beim ersten Lauf mit dabei.

Hintergrund:

#cleanffm ist ein städtisches Projekt für mehr Sauberkeit und Lebensqualität in Frankfurt am Main. Initiiert wurde es im März letzten Jahres vom Oberbürgermeister Peter Feldmann in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister Uwe Becker und der Umweltdezernentin Rosemarie Heilig; im Umweltdezernat liegt die Federführung. Betreut wird es von der Stabsstelle Sauberes Frankfurt.

#cleanffm wirbt für eine saubere Stadt und ein neues Bewusstsein bei den Frankfurter*innen als auch den Gästen der Stadt. „Genießt die Stadt, aber haltet sie sauber“ lautet die Botschaft des Pilotprojekts. Mit #cleanffm soll eine Community aufgebaut werden, die sowohl in den sozialen Medien als auch im Rahmen vieler Aktionen und Maßnahmen die Kampagne aktiv mitgestaltet. Nur so kann langfristig ein Umdenken in der Bevölkerung bezüglich des Abfallverhaltens erreicht werden. Stadtbild und in die Köpfe der Menschen. Die Kampagne versucht das humorvoll, nicht belehrend und unkonventionell. Ausdruck dessen sind die sogenannten Clean Fact-Denkanstöße auf den zahlreichen Kampagne-Müllbehältnissen.

Pressekontakt:

Susanne Schierwater, Dezernat Umwelt und Frauen,

Telefon (069) 212 3362, Email: susanne.schierwater@stadt-frankfurt.de